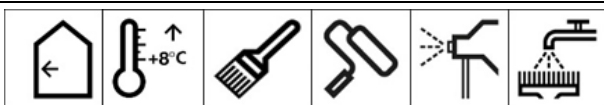


Innensilikat TC 1306

Hochwertige Innenfarbe auf Silikatbasis
nach DIN 18 363



Dieses Technische Merkblatt wurde auf Grundlage des aktuellen Stands der Technik und den Erfahrungen unserer Anwendungstechnik erstellt. Aufgrund der Vielfalt möglicher Untergründe und Objektbedingungen entbinden die Angaben in dem Merkblatt den Anwender nicht von der sich auch aus den allgemeinen Handwerksregeln ergebenden Verpflichtung, vor der beabsichtigten Verwendung eigenverantwortlich die Eignung und Verwendbarkeit (z.B. durch Probeanstriche etc.) zu prüfen. Für Anwendungen, die nicht eindeutig in diesem Merkblatt erwähnt werden, können wir keine Verantwortung übernehmen. Bitte kontaktieren Sie hier vor Ausführung unsere Anwendungstechnik. Dies gilt insbesondere bei Kombinationen mit anderen Produkten. Bei Erscheinen einer Neuauflage verlieren alle vorangegangenen Technischen Merkblätter ihre Gültigkeit. Weitere Auskünfte erhalten Sie unter 00 800/ 63333782 (Gebührenfrei für Festnetz Deutschland, Österreich, Schweiz, Niederlande).

Produktbeschreibung

Anwendungsbereich

Emissionsminimierte, tuchmatte Innenfarbe auf Silikatbasis nach DIN 18 363. Für Wand- und Deckenanstriche im gesamten Innenbereich; auch in Kirchen, öffentlichen Gebäuden sowie im Bereich der Denkmalpflege einsetzbar. Auch auf Raufasertapete und Glasgewebesystemen als Schlussbeschichtung einsetzbar.

Für alle ungestrichenen, mineralischen Untergründe, z.B. Putze der Mörtelgruppe PI, PII und PIII (verkieselungsfähige Untergründe) sowie Kalksandsteinmauerwerk und tragfähige, überarbeitbare Silikatfarbenanstriche.

Eigenschaften

- Waschbeständig
- Hoch diffusionsfähig
- CO₂-durchlässig
- Gutes Deckvermögen
- Vorbeugend gegen Schimmelbefall durch hohe Alkalität
- Emissionsminimiert, lösemittel- und weichmacherfrei
- Frei von Konservierungsmitteln

Klassifizierung nach DIN EN 13 300

Nassabrieb: Klasse 3
Entspricht waschbeständig nach DIN 53778
Kontrastverhältnis: Deckvermögen Klasse 2
bei einer Ergiebigkeit von ca. 7m²/l
Glanzgrad: Stupfmatt
Maximale Korngröße: Fein (ca. 100µm)

Bei den Angaben der Kennwerte handelt es sich um Durchschnittswerte. Aufgrund des Einsatzes von natürlichen Rohstoffen in unseren Produkten kann es zu geringfügigen Abweichungen kommen, ohne Beeinträchtigung der Produkteigenschaften.

Farbton

Weiß.

Abtönen

Mit geeigneten Silikat-Vollton- und -Abtönfarben bis max. 5% ohne Veränderung der zugesicherten Eigenschaften ausmischbar.

Hinweis: Farbton vor Verarbeitung auf Farbtonexaktheit überprüfen – kein Umtausch. Auf zusammenhängenden Flächen nur Farbtöne einer Anfertigung/ Tönung verwenden. Intensive Farbtöne haben ggf. ein geringeres Deckvermögen. Ein weiterer Deckanstrich kann erforderlich sein.

Glanzgrad

Stupfmatt

Pigmentbasis

Titandioxid und Extender.

Gebindegröße

5 l und 12,5 l

Untergrundvorbereitung

Untergrund

Geeignet sind tragfähige, feste, trockene und saubere Untergründe, die fachgerecht vorgearbeitet wurden. Wir empfehlen hierzu die Beachtung der VOB, DIN 18 363, Teil C, Abs. 3.1.1 bis 3.2.1.1. Nicht tragfähige Beschichtungen sind grundrein zu entfernen. Hinweise zur Untergrundvorbehandlung in unten aufgeführter Tabelle "Untergrundvorbehandlung".

Beschichtungen mit Dispersions-Silikatfarben benötigen „verkieselfähige Untergründe“.

Untergrund	Vorbehandlung / Beschaffenheit	Grundierung
PG II, III nach DIN 18550 CS II, CS III, CS IV nach DIN EN998-1 (BFS-Merkblatt 10 beachten)	Fest, tragfähig, leicht saugend Grob porösen, sandenden, stark- und unterschiedlich saugenden Neuputzstellen nach ausreichender Trockenzeit fachgerecht flutieren und nachwaschen	Keine Grundierung Silikatgrund TC3303 Mehrfachflut Silikatgrund TC3303

Technisches Merkblatt



Gips- und Fertigputze der PG IV Gipsspachtelmasse P V (BFS-Merkblatt 10 beachten)	Reinigen und entstauben	Grundierfarbe WP TC3106
Gipskartonplatten Gipsbauplatten (BFS-Merkblatt 12 beachten)	Spachtelgrate abschleifen. Platten mit wasserlöslichen, verfärbenden Inhaltsstoffe oder vergilbte Platten	Grundierfarbe WP TC3106 Isolierfarbe Aqua TC1209
Beton (BFS-Merkblatt 20 beachten)	Trennmittelrückstände sowie mehlende, sandende Rückstände entfernen	Grundierfarbe WP TC3106 Silikatgrund TC3303
Porenbeton (BFS-Merkblatt 11 beachten)	Reinigen und entstauben	Aufbrennsperre P TC3109
Kalksandstein-Sichtmauerwerk Ziegelsichtmauerwerk (BFS-Merkblatt 13 beachten)	Ausreichende Trockenzeit bei neuem Mauerwerk beachten. Durch Eisensalze verseuchte Flächen	Silikat Grund TC3303
Alte Kalk- und Mineralfarbenanstriche (BFS-Merkblatt 20 beachten)	Wenn möglich mechanisch entfernen und entstauben.	Silikat Grund TC3303 Grundierfarbe WP TC3106
Ungestrichene Raufaser-, Relief- oder Prägetapete aus Papier sowie Glasgewebe (BFS-Merkblatt 20 beachten)		Ohne Grundierung
Nicht fest haftende Tapeten (BFS-Merkblatt 20 beachten)	Restlos entfernen. Unebenheiten, Löcher und tiefe Kratzer verspachteln. Je nach Saugfähigkeit grundieren.	Silikat Grund TC3303 Grundierfarbe WP TC3106
Tragfähige Beschichtungen und Kunstharzputze (BFS-Merkblatt 20 beachten)	Matt, schwach saugend Glänzende und Lackbeschichtungen anrauen oder anlaugen	Ohne Grundierung Grundierfarbe WP TC3106
Leimfarbenanstriche (BFS-Merkblatt 20 beachten)	Grundrein abwaschen	Silikat Grund TC3303 Grundierfarbe WP TC3106

Flächen mit Schimmel- bzw. Pilzbefall (BFS-Merkblatt 20 beachten)	Grober Befall gründlich nass entfernen und gut trocknen lassen.	Mit Biozid-Sanierlösung TC8101 einstreichen und 24 Stunden trocknen lassen. (Biozide vorsichtig verwenden. Vor Gebrauch stets Kennzeichnung und Produktinformation lesen).
Salzausblühungen (BFS-Merkblatt 20 beachten)	Trocken abbürsten.	Tiefgrund LH TC3108 (Für Anstriche auf salzbelasteten Untergründen kann keine Gewähr übernommen werden)
Nikotin-, Wasser-, Ruß oder Fettflecken (BFS-Merkblatt 20 beachten)	Mit Wasser und fettlösenden Haushaltsreiniger abwaschen und gut trocknen lassen. Trockene Wasserflecken trocken abbürsten.	Isolierfarbe Aqua TC1209 Isolierfarbe Aqua TC1209
Dauerelastische Fugenmassen und Dichtungsprofile (BFS-Merkblatt 20 beachten)		Auf Anstrichverträglichkeit oder Überstreichbarkeit prüfen (vgl. DIN 52.460).

Verarbeitung

Auftragsverfahren

Verarbeitung mit Pinsel, Rolle oder im rationellen Airlessverfahren. Für den Spritzauftrag auf Spritzkonsistenz einstellen. Beim Airless-spritzen sind Feinsiebe mit 0,2 mm Maschenweite am Ansaugschlauch empfehlenswert.

Airlessapplikation:

Spritzwinkel 50°
Düse 0,018-0,021"
Spritzdruck 120-180 bar.

Beschichtungsaufbau

Zwischenbeschichtung mit Innensilikat TC1306, je nach Verarbeitung und Untergrund max. 10 % mit 1:1 wasserverdünntem Silikat Grund TC1303 verdünnt. Schlussbeschichtung mit Innensilikat TC1306, unverdünnt oder max. bis 5% mit 1:1 wasserverdünntem Silikat Grund TC1303 verdünnt. Wird das Material zu stark verdünnt, können die Eigenschaften (z.B. Deckvermögen, Farbton, Beständigkeit) beeinträchtigt werden.

Bitte beachten

Die Umgebung der zu beschichtenden Flächen, insbesondere Glas, Keramik, Lackierungen, Klinker, Natursteine, Metall sowie naturbelassenes oder lasiertes Holz, sorgfältig abdecken. Farbspritzer sofort mit klarem Wasser abwaschen.

Verarbeitungstemperatur	Bei Renovierungsarbeiten genügt meist ein Auftrag unverdünnt. Bei mindestens +8° C für Luft- und Objekttemperatur bei der Verarbeitung und während der Trocknung.
Trockenzeit	Überstreichbar nach ca. 4 Stunden bei + 20°C und max. 65% rel. Luftfeuchte. Durchtrocknung nach 4 Tagen. Bei niedrigerer Temperatur und höherer Luftfeuchte verlängern sich diese Zeiten.
Verbrauch	Ca. 145 ml/m ² pro Anstrich auf glatten, leicht saugenden Untergründen. Auf rauen Untergründen entsprechend mehr. Die genauen Verbrauchswerte durch Probebeschichtung ermitteln.
Verdünnung	Max. 10 % mit Wasser, höhere Verdünnung mit Silikat Grund TC1303, 1:1 mit Wasser gemischt.
Reinigung der Werkzeuge	Arbeitsgeräte sofort nach Gebrauch mit Wasser reinigen.
Lagerung	Trocken, kühl aber frostfrei. Lagerstabilität ca. 1 Jahr Verdünntes Material zeitnah aufbrauchen. Anbruchgebinde dicht verschlossen halten.

Hinweise

Bindemittelart	Wasserglas mit spezieller Polymerdispersion.
Inhaltsstoffe	Nach VdL-Richtlinie Bautenanstrichmittel: Acrylatdispersion, Wasserglas, Titandioxid, Calciumcarbonat, Kreide, Silikat, Wasser und Additive.
Dichte	Ca. 1,54 g/cm ³ .
Wasserdampfdiffusion	Sd-Wert: 0,01 m
GISCODE	BSW40
VOC-Sicherheitshinweis	EU-Grenzwert für das Produkt (Kat A/a): 30 g/l (2010). Dieses Produkt enthält < 1g /l VOC.
Kennzeichnung / Sicherheitsratschläge	Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen. Spritznebel nicht einatmen. Bei Spritzarbeiten Kombifilter A2/P2 verwenden. Während der Verarbeitung und Trocknung für gründliche Belüftung sorgen. Essen, Trinken und Rauchen während des Gebrauchs der Farbe ist zu vermeiden. Bei Berührung mit den Augen oder der Haut sofort gründlich mit Wasser abspülen. Nicht in die Kanalisation, Gewässer oder Erdreich gelangen lassen. Eventuelle Kennzeichnung aus dem Sicherheitsdatenblatt ersichtlich. Sicherheitsdatenblatt auf Anfrage erhältlich.

Entsorgung

Nur restentleerte Gebinde zum Recycling geben. Eintrocknete Materialreste können als Hausmüll entsorgt werden. Gebinde mit flüssigen Farbresten bei der Sammelstelle für Altfarben abgeben.

AVV-Abfallschlüssel Nr.080112.

Meffert AG
Farbwerke

Meffert AG *Farbwerke*
Sandweg 15 · 55543 Bad Kreuznach
Telefon 06 71 / 8 70-0 · Telefax 06 71 / 8 70-397
Anwendungstechnik 00800/ 63333782
E-Mail: anwendungstechnik@meffert.com
www.tex-color.de

Technische Information Stand 06/2017